

Reglement des Vereins Seifenkistenderby Zeihen

1. Wer eine eigene Kiste bauen will, muss folgende Bauvorschriften einhalten:

Wagenlänge:	max.	2.00m
Gesamtbreite:	max.	0.90m
Bodenfreiheit:	min.	0.10m
Gewicht:	max.	100 kg inkl. Fahrer bis 10J. / 135 kg inkl. Fahrer ab 10J.
Bremsen:		Fussbremse auf die Hinterräder; muss auch bei nasser Fahrbahn bremsen!

Bauanleitungen, Reglemente unter <http://www.seifenkisten.ch/>

2. Der Fahrer muss folgende Ausrüstung tragen:

- Helm (Integralhelme); Velohelm verboten
- Lange Hose
- Fester Langarm-Pullover oder Overall
- Geschlossene Schuhe
- Geschlossene Handschuhe

Wer diese Ausrüstungsvorschriften nicht erfüllt, erhält keine Starterlaubnis.

Integralhelme können bei uns bezogen werden (beschränkte Stückzahl). Geliehene Helme dürfen nur mit Sturmhaube getragen werden.

3. Die Seifenkiste muss beim Start aus eigener Schwerkraft von der Startrampe anrollen. Jede Starthilfe ist untersagt. Während der Fahrt darf die Seifenkiste zum Beschleunigen nicht verlassen werden. Die Beschleunigung mittels fremder Hilfe oder mit den Händen des Fahrers ist ebenfalls verboten. Ausnahmen werden bei Kollisionen mit Hindernissen (bei anschliessend falscher Fahrtrichtung oder Stillstand) toleriert.
4. Kommt ein Fahrer von der geteerten Piste ab und kommt zum endgültigen Stillstand, wird der Lauf mit einer Laufzeit von 3 Minuten erfasst, aber nicht gewertet. Verschiebt er nur eine Strohballen und kann weiterfahren, darf er den Lauf fortsetzen. Im Zweifelsfalle muss der Streckenposten die Lenkung und die Bremsstauglichkeit vor Ort kontrollieren.
5. In der Regel werden 3 Läufe absolviert, von denen die zwei Besseren zählen. Können nur zwei Läufe absolviert werden (z.B. wegen schlechtem Wetter), zählt der bessere Lauf.
6. Werden Leitkegel aus der definierten Markierung verschoben oder umgefahren, wird pro Ereignis ein Zeitzuschlag von 2.0 Sekunden berechnet.

